

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Datum: 04.12.2018

Behördenvermerk  
Eingang: 04.12.2018  
Antrags-Nummer: K 12119

Fachamt Sozialraummanagement  
Stadtteilkulturreferat  
Postfach 10 22 20, 20015 Hamburg

(wird von M/SR ausgefüllt)

## Antrag auf Projektförderung

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Antragsteller:

NOLLYWOO GERMANY e.V.

Projekt / Zweckungszweck: NOLLYWOOD KINOABEND

Höhe der beantragten Zuwendung: 3.487,62€

Zuwendungszeitraum: 01.02.2019 - 28.02.2019

	BETRAG
<b>I. Einnahmen</b>	
<i>Beantragte Zuwendung</i>	3,487.62€
<i>Eigene Mittel (inkl. z.B. Eintrittsgelder)</i>	2,115.00€
<i>Spende(n) beantragt</i>	0 €
<i>Spende(n) zugesagt</i>	0 €
<i>Drittmittel von staatlichen oder kommunalen Stellen (beantragt)</i>	0 €
<i>Drittmittel von staatlichen oder kommunalen Stellen (zugesagt)</i>	0 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<del>€5,602.00€</del>
<b>II Ausgaben</b>	
<b>SUMME ORGANIZATION DURCHFÜHRUNG</b>	460.00€
<b>SUMME REISE UND AUFENTHALTSKOSTEN</b>	1,450.00€

5602,62€

<b>SUMME VERANSTALTUNGS - UND PRODUKTIONSKOSTEN</b>	<b>860.00€</b>
<b>SUMME KOMMUNIKATION</b>	<b>2,832.62€</b>
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>5,602.62€</b>

## Zweckbeschreibung

1. **Geben Sie bitte an, ob und weshalb die Durchführung der Projekte und Aufgaben ohne die Zuwendung nicht möglich oder gefährdet sein würde. Aus welchen Gründen ist die Bewilligung von Mitteln nicht bei anderen Stellen beantragt oder von einer Kreditaufnahme abgesehen worden?**

Erläuterung:

ES HANDELT SICH, UM EINE KULTURELLE VERANSTALTUNG BEI DER FILME AUS AFRIKA GEZEIGT WERDEN. DIE FILME BEHANDELN KULTURELLEN, SOZIALE UND ZUM TEIL POLITISCHE THEMEN UND SOLLEN MENSCHEN EINBLICKE IN DAS LEBEN DER MENSCHEN IN AFRIKA GEBEN. DIE BESUCHER SOLLEN NACH JEDER FILMVORFÜHRUNG ANGEREGT SEIN, DIE THEMEN IN EINER GESPRÄCHSRUNDE ZU VERTIEFEN UND FRAGEN ZU STELLEN. PERSONEN MIT UND OHNE MIGRATIONSHINTERGRUND SIND HERZLICH DAZU EINGELADEN SICH ZU UNTERSCHIEDLICHE THEMEN AUSZUTAUSCHEN. DIE VERANSTALTUNG SOLL DIE AKZEPTANZ UND DAS VERSTÄNDNIS FÜR DIE AFRIKANISCHE KULTUR IN DER GESELLSCHAFT FÖRDERN UND SOMIT EIN TEIL ZUR VÖLKERVERSTÄNDIGUNG BEITRAGEN UND STÄRKEN. DIE EIGENMITTEL FÜR DIESES PROJEKT SIND LEIDER BEGRENZT UND KÖNNTE OHNE SPENDEN NICHT STATTFINDEN.

2. **Gibt es Überschneidungen mit anderen öffentlich geförderten Projekten, bei denen die oder der Antragstellende selbst oder sie oder er gemeinsam mit einem anderen öffentlich geförderten Träger die gleichen personellen und/oder sächlichen Ressourcen nutzt? Wenn ja, welche sind das? Welche Stellen fördern diese Projekte? In welcher Form ist eine nachvollziehbare Kostenordnung vorgenommen worden?**

ES GIBT KEINE ÜBERSCHNEIDUNGEN MIT ANDEREN ÖFFENTLICHEN GEFÖRDERTEN PROJEKTEN ODER VERGLEICHBAREN VERANSTALTUNGEN.

3. **Planen Sie zusätzliche projektbezogene Aktivitäten? Details zur Vorbereitungszeit, KooperationspartnerInnen, etc.:**

MONATLICH:

TEAM MEETING  
 LINE UP  
 KOSTENKALKULATION  
 SUCHE GEEIGNETER KOOPERATIONSPARTNER UND SPONSOREN  
 ONLINE / OFFLINE WERBUNG  
 PRESSETERMINE  
 BUCHUNG EXTERNER MITARBEITER

MONATLICH:

PRESSETERMINE  
 ONLINE / OFFLINE WERBUNG  
 WERBEPARTNER ANWERBEN  
 EINLADUNG VERSCHICKEN  
 (TICKETS VERTEILEN)

4. **Wurde mit der Maßnahme bereits begonnen?**

JA, BEREITS IM NOVEMBER 2017 WURDE MIT DER PLANUNG DES GESAMTKONZEPTS GESTARTET. GRAFIKEN WURDEN ERSTELLT, RÄUMLICHKEITEN GEBURT, SPONSOREN GESUCHT, PRESSETERMINE VEREINBART UND ONLINE WERBUNG VIA FACEBOOK UND INSTAGRAM GEMACHT.

5. **Abfrage Kennzahlen**

abgefragt: X	Kennzahlen	Soll (vereinbart)
	Anzahl der Einzelveranstaltungen	08.02.2019
	Veranstaltungszeiten/ Öffnungszeiten	zwischen 11-22 Uhr
	Besucherzahl	200-500 Per.
	Besucher unter 18 Jahren	10 %
	Besucher über 55 Jahren	20%
	Besucher mit Migrationshintergrund	75%
	Eigenmittelquote in %	-
	Zuschuss pro Besucher	-
	Anzahl von Honorarkräften	2
	Anzahl von Ehrenamtlichen	2
	Sonstiges	-

6. **Welche Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit haben Sie für das Projekt geplant (z.B. Flyer, Plakate, Pressemitteilungen, Zeitungsberichte, Artikel in Fachzeitschriften, Rundfunk-und Fernsehbeiträge, Infostände)?**

GEPLANT UND ZUM TEIL BEREITS FEST GEBUCHT SIND PRESSETERMINE, ZEITUNGSBERICHTE IM HAMBURGER WOCHENBLATT, FERNSEHBEITRAG ( HH1, TIDE, ZDF ), FLYER , POSTER / PLAKAT, SOCIAL MEDIA VIA FACEBOOK UND INSTAGRAM, RUNDFUNKBEITRAG MIT AFRICAN HERITAGE RADIO, TROPICAL RADIO.

7. **Haben Sie vor, die Zufriedenheit der Teilnehmer zu erheben? Wenn ja, in welcher Form?**

GESPRÄCHSRUNDEN NACH JEDER FILMVORFÜHRUNG UM FEEDBACK ZU ERHALTEN. UMFRAGE UND FOLLOW UP MAßNAHME WÄHREND UND NACH DER VERANSTALTUNG.

8. **In welcher Weise werden die Mittel beim Antragsteller verwaltet, wie sind die Verantwortlichkeiten geregelt und ist eine ausreichende Kassen- und Buchführung (welches**

**Buchführungssystem) vorhanden?**

AUSGABEN UND EINNAHMEN WERDEN ERFASST UND ES WIRD EIN BUCH ÜBER ALLE TRANSAKTION GEFÜHRT.

**Eine ordnungsgemäße Buchhaltung ist gewährleistet, d.h.:**

- \*ja die Belege werden chronologisch erfasst, dem Verwendungszweck entsprechend abgelegt
- \*ja die Verbuchungen sämtlicher Belege werden zeitnah vorgenommen, es erfolgt keine Buchung ohne Beleg.

**Unsere Buchführung wird nach folgendem System geführt:**

- nein wir unterhalten eine doppelte Buchführung
- \*ja wir führen eine Einnahmen-Ausgaben Rechnung (Kassenbuch)
- wir führen wie folgt Buch:

9. **Besteht die Berechtigung zum Vorsteuerabzug §15 UStG? Wenn ja, sind die sich daraus ergebenden Vorteile besonders auszuweisen und von den Ausgaben abzusetzen.**

NEIN

10. **Weitere Anmerkungen:**

Als Anlagen sind beigefügt:

- \* ja Finanzierungsplan/Budgetplan
- \* ja Projektskizze/ Zweckbeschreibung des Projektes
- ja Datenblatt
- ja Unterschriftsbefugnis(se)

Ich/Wir versichere/versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und bestätige/n den Empfang eines Abdrucks der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P).

Ich/Wir versichere/versichern zugleich, dass ich/wir mit dem Inhalt der ANBest-P einverstanden bin/sind.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Erhebung personenbezogener Daten für die Bearbeitung des Zuwendungs Verfahrens erforderlich ist (vgl. §12 Absatz 1 Hamburgisches Datenschutzgesetz –HmbDSG). Es gelten die Auskunfts- und Besichtigungsrechte nach dem HmbDSG.

Ich/Wir sind damit einverstanden, dass der Antrag öffentlich im Kulturausschuss oder einem anderen Gremium der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte beraten wird und die eingereichten Antragsunterlagen inkl. aller Anlagen und das Ergebnis der Beratung des Kulturausschusses veröffentlicht werden.

Hamburg, den 04.12.2018  
(Datum)

(Rechtsverbindliche Unterschrift der oder des Antragstellerin/Antragstellers)

**Hinweise:**

**Der Zweck muss eindeutig und ausführlich bezeichnet werden. Allgemeine Ausdrücke wie „Forschungszwecke“ oder Förderung der Zusammenarbeit“ usw. genügen nicht. Ergänzende Erläuterungen zu Umfang, Qualität und Zielsetzung der geplanten Maßnahmen sind beizufügen. Darzulegen ist, ob die Zuwendung zur Deckung von Ausgaben für abgegrenzte Vorhaben (Projektförderung) beantragt wird.**

**Bitte geben Sie in der Projektbeschreibung auch an, ob und weshalb die Durchführung des Projektes ohne die Zuwendung nicht möglich oder gefährdet sein würde. Aus welchen Gründen ist die Bewilligung von Mitteln nicht bei anderen Stellen beantragt oder von einer Kreditaufnahme abgesehen worden?**

**Die voraussichtliche Höhe der Ausgaben ist auch anzugeben, wenn sie nicht aus der beantragten Zuwendung, sondern aus eigenen Mitteln oder aus Zuwendungen anderer Stellen bestritten werden. Dem Antrag sind die Vertretungsvollmachten –hierzu zählen insbesondere auch die Unterschriftsbefugnisse für den Zahlungsverkehr- beizufügen.**

# Nollywood Germany e.V.

Fachamt Sozialraummanagement  
Stadtteilkulturreferat  
Postfach 10 22 20, 20015 Hamburg

Ich plane in einigen kleineren Kinos bundesweit Kinoabende zu veranstalten, bei denen ich Filme aus NOLLYWOOD zeige, deshalb möchte ich mein Projekt und mich kurz vorstellen und hoffe auf die Möglichkeit einer Zusammenarbeit.

## *Zu meiner Person:*

Mein Name ist \_\_\_\_\_, ich wurde \_\_\_\_\_ und bin dort aufgewachsen. Schon während meiner Schulzeit hatte ich diverse Aufträge für Werbespots, Musikvideos und Magazine, bevor ich 1996 meine erste Filmrolle bekam. 10 Jahre (1996 – 2006) war ich als Schauspielerin in Nigeria tätig und arbeitete in unterschiedlichen Projekten der Filmindustrie Nigerias mit, welche auch unter dem Namen NOLLYWOOD weltweit bekannt ist. Im Jahre 2006 kam ich erstmals nach Deutschland, um an einer Filmpremiere teilzunehmen. Seit 2007 lebe ich nun auch in Hamburg und bin \_\_\_\_\_ von zwei Töchtern. Während meiner Elternzeit war ich als Eventmanagerin tätig und organisierte unterschiedliche Veranstaltungen, wie zum Beispiel Konzerte.

Ich war auch tätig als Nachbarschaftsmutter und übernahm die Aufgabe, andere Familien im Quartier zu unterstützen (ehrenamtlich).

Im Jahr 2013 habe ich das Konzert eines nigerianischen Künstlers organisiert, eine Veranstaltung, die sehr erfolgreich war. Durch das sehr positive Feedback, erhalte ich seither Anfragen aus Nigeria und Deutschland, weitere Veranstaltungen zu organisieren. Speziell NOLLYWOOD benötigt einen Repräsentanten in Deutschland, mit dem sie eine Plattform aufbauen können, so wie es diese bereits in den USA und auch Großbritannien gibt. Seit einigen Monaten arbeite ich daran, mich selbstständig zu machen und plane, in Zukunft weitere Events zu organisieren.

## *Zum meinem Projekt:*

Die Nachfrage zu Filmen aus NOLLYWOOD ist nicht nur in Afrika sehr groß, auch in Amerika und Europa erfreuen sich viele Menschen an den Filmen. In England gibt es zum Beispiel große Filmpremieren, in denen die neusten Filme vorgestellt werden, auch regelmäßige Filmabende gehören dazu. Die vielen Filme vereinen jung und alt miteinander, da sie das Leben in Nigeria von gestern und heute thematisieren. Mein Ziel ist es, durch die Kinoabende und Filmpremieren, Kulturen und Generationen zu vereinen und einen Einblick in das Leben Nigerias von gestern und heute zu zeigen.

Von den in Deutschland lebenden Afrikanern und Afro-Deutschen hätten viele gerne die Möglichkeit, NOLLYWOOD-Filme auch im Kino zu erleben. Bisher gibt es in Deutschland jedoch keinerlei Möglichkeit dazu, lediglich kann man neue Filme nach Monaten auf DVD erhalten.

Dieses möchte ich nun ändern und plane Kinoabende, in denen brandneue NOLLYWOOD-Filme mindestens einmal pro Monat gezeigt werden. Durch meine guten Kontakte zur Branche, bin ich bestens vernetzt und kann dadurch immer die neusten und beliebtesten Filme erhalten. Die meisten Filme sind in englischer Sprache, doch ist geplant, diese mit deutschen Untertiteln zu versehen, um sie einem breiteren Publikum zugänglich machen zu können. Je nach Erfolg sind nach einiger Zeit auch Filmpremieren geplant, zu denen beispielsweise NOLLYWOOD-Stars eingeflogen werden können.

## *Nollywood was ist das?*

Die Filmindustrie namens Nollywood, wächst so schnell und ist mittlerweile so erfolgreich, dass sie zur 2. größten Filmindustrie der Welt aufgerückt ist. Nollywood gilt nach Hollywood als größte Filmbranche und hat somit Bollywood längst eingeholt. Nollywood hat ihren Ursprung in Nigeria. Nollywood produziert ca. 1500 bis 2000 Filme im Jahr und ist an diesen Zahlen gemessen die größte Filmindustrie weltweit. Diese ca. 2000 Filme, doppelt so viele wie die in Hollywood produzierten, erzielen einen Jahresumsatz von etwa 200 Millionen US-Dollar und sind somit ein wichtiger Wirtschaftsfaktor des Landes. Nollywood bildet nach Erdöl und Landwirtschaft die drittgrößte Industrie in Nigeria. In vielen afrikanischen Ländern, wie z.B. Ghana, Tansania und Südafrika schauen die Menschen regelmäßig Filme aus Nollywood. Aber auch in den USA, der Karibik und in Europa haben Nollywood-Filme einen hohen Bekanntheitsgrad. In Großbritannien gehören regelmäßige Kinoabende und Premieren von Nollywood - Filmen zum Standardprogramm mittlerer und kleiner Kinos. Nollywood Filme sind dafür bekannt, realistische afrikanische Geschichten zu erzählen, Einblicke in den afrikanischen Alltag und Lebensstil zu geben und dies über den Kontinent hinaus.

### ***Fakten zu NOLLYWOOD:***

NOLLYWOOD ist eines der am schnellsten wachsenden Filmindustrien der Welt. In allen afrikanischen Ländern wie z.B. Ghana, Tansania, Süd Afrika, sowie die USA, Karibik, und Europa gucken die Menschen regelmäßig NOLLYWOOD-Filme. Die Filmindustrie hat ihren Ursprung in Nigeria und ist, von der Anzahl an Filmen, die größte weltweit. NOLLYWOOD produziert ca. 1500 bis 2000 Filme im Jahr und ist damit nach Bollywood in Indien die zweitgrößte Filmindustrie der Welt. Die ca. 2000 Filme, doppelt so viel wie in Hollywood, erzielen einen Jahresumsatz von 200 Millionen Dollar – ein wichtiger Wirtschaftsfaktor des Landes. NOLLYWOOD gehört nach Erdöl und Landwirtschaft zur drittgrößten Industrie in Nigeria. NOLLYWOOD Produktionen werden sowohl im südafrikanischen Fernsehen gezeigt und laufen in Kenia, Kongo, Ghana, Senegal und der Elfenbeinküste (Westafrika). Die Filme laufen – wie bereits erwähnt – vermehrt in Kinos in Großbritannien wie z.B. Odeon Imax Cinema Greenwich, The Lighthouse Camberwell, Broadway Theatre Barking und BFI IMAX cinema.

### ***Übers uns***

Nollywood Germany bringt Nollywood nach Deutschland und möchte deutschlandweit Menschen aus allen Nationen für Filme aus Nollywood begeistern. Durch wiederkehrende Veranstaltungen wie Kino-Abende, Premieren und Film-Festivals, möchten wir einem breiten Publikum Nollywood näher bringen. Es soll keine Rolle spielen, ob man bereits großer Nollywood-Fan ist oder noch nie etwas davon gehört hat. Jeder ist herzlich willkommen, Nollywood und seine tollen Filme kennen zu lernen. Bei der Auswahl der Filme achten wir darauf, dass diese mehrfach ausgezeichnet und preisgekrönt wurden. Die Nollywood Filme erhalten Botschaften, die die Menschen sowohl in Afrika als auch in Deutschland bewegen können. Filme, die gesellschaftliche, soziale, kulturelle & politische Aspekte aufgreifen, werden zu sehen sein, um einen Einblick in das Leben und die Kultur Westafrikas zu geben.

### ***Unsere Ziele***

Nollywood Germany hat sich zum Ziel gesetzt, das afrikanische Kino in Deutschland zu fördern und arbeitet daran, Nollywood Filme auf die großen Leinwände zu bringen. Mit unserer Organisation möchten wir eine Plattform für Nollywood in Deutschland schaffen, auf der Produzenten, Schauspieler und weitere Künstler sich und ihre Filme vorstellen können und somit auch ihre Bekanntheit hierzulande steigern können. Die Filme sollen bei Kino-Abenden, als Film Premieren und Film-Festivals gezeigt werden, anschließende Diskussionsrunden können das Thema aufgreifen. Die künstlerischen Werte der afrikanischen Filme sollen Aufmerksamkeit erhalten und dadurch gefördert werden. Wir möchten den hiesigen Menschen einen Einblick in das Leben der Menschen in Westafrika geben und zum Austausch einladen. Die Vorführungen von Nollywood Filmen in Deutschland kann wiederum den Standard der Filmproduktion in Afrika positiv fördern und beeinflussen, da die Produzenten angeregt werden, die Filmproduktion zu professionalisieren, um auch mit internationalen Standards mithalten zu können.

### ***Nollywood Kino-Abend - (NKA)***

NKA steht für Filmvorführungen die in mittleren und kleineren Kinos stattfinden werden. Die Veranstaltung findet in regelmäßigen Abständen statt und zeigt ausgezeichnete und preisgekrönte Filme aus Nollywood. Der NKA endet mit einer Diskussionsrunde, welche von einem Moderator begleitet wird.

### ***Nollywood Germany Premiere (NGP)***

NGP steht für Filmvorführungen mit anschließender Feier, welche in großen Veranstaltungsräumen stattfinden. Die Veranstaltung findet in regelmäßigen Abständen statt und zeigt ausgezeichnete und preisgekrönte Filme aus Nollywood. Als VIP-Gäste werden Schauspieler, Produzenten und andere Künstler zugegen sein, die nach der Filmvorführung Rede und Antwort stehen. Im Anschluss findet ein Umtrunk statt, begleitet von Musik, die zum Tanzen einlädt.

### *Nollywood Germany Festival (NGF)*

Durch das Filmfestival möchten wir dem Publikum in Deutschland die Möglichkeit geben, die Vielfalt von Nollywood Filmen zu sehen. Wir möchten auch mit anderen renommierten Filmfestivals in Deutschland zusammenarbeiten, um eine breitere Reichweite zu erreichen. Mit jedem Festival möchten wir, dass unser Publikum in die kulturellen und lebhaften Filme von Nollywood eintauchen kann und dass die Festivals mit einer festlichen Gala-Preisverleihung enden.

### *Partnerschaft*

Partnerschaft mit NOLLYWOOD GERMANY bedeutet, den Traum des afrikanischen Films zu unterstützen und nach Deutschland zu bringen. Es bedeutet „Die großen Kinofilme von Afrika“ in die deutschen Kinos zu bringen und somit auf die großen Leinwände. Diese Vision zu teilen und dieser Vision Atem zu verleihen, dort wo Menschen miteinander verbunden werden und kreativen Köpfen mit vielfältigen Fähigkeiten ein gemeinsamer Raum geschenkt wird.

### *MEILENSTEINE 2016*

Nollywood Germany in Kooperation mit Afrika

Festival Hamburg-ALAFIA

Präsentiert

Nollywood Kino-Abend ( NKA )

@Zeise-Kino, Altona-Hamburg

26.08.2016

### **STIGMA**

#### *Über den Film*

STIGMA erzählt die Geschichte einer Mutter und einer Tochter in Nigeria (Ibiso), die durch ihre Arbeit als traditionelle Geburtshelfer in ihrem Dorf mit dem HIV-Virus infiziert werden. Ibiso und Vanessa werden sofort nach bekanntwerden von der Dorfgemeinschaft ausgeschlossen und auch von Familienmitgliedern gemieden. Ibiso verzweifelt an der Stigmatisierung, der Einsamkeit und den massiven finanziellen Einbußen. Sie gibt schlussendlich auf und stirbt. Aber Vanessa beschließt gegen Stigmatisierung und Zurückweisung anzukämpfen. Sie triumphiert schließlich über den Tod, weil sie jemanden findet, der zu ihr hält - trotz allem. Ein aufklärendes Drama über Ignoranz und die Konsequenzen von Fahrlässigkeit im Umgang mit der eigenen Gesundheit. Aber auch ein Statement für die Kraft, selbst aussichtslos erscheinende Situationen zu überwinden, seine eigenen Grenzen zu überschreiten und die eigenen Träume zu verwirklichen.

[www.stigmafilm.com](http://www.stigmafilm.com)

#### *Ziel des Films*

Blickt man auf die gegenwärtige Einwanderung von Flüchtlingen nach Deutschland, so ist der Film STIGMA ein großartiger Anknüpfungspunkt, um das Bewusstsein von HIV & AIDS in der Gesellschaft zu reaktivieren. Der Film setzt darauf, jung und alt aufzuklären und mit Irrtümern aufzuräumen. STIGMA soll eine Orientierung schaffen, mit dem Thema HIV/AIDS umzugehen und Stigmatisierung zu bewältigen. Der Film zeigt die Wichtigkeit von richtiger Aufklärung und zeigt dem Zuschauer, wie wichtig der bedachte Umgang mit der eigenen Gesundheit ist. Stigmatisierung gibt es nicht nur bei HIV/AIDS, sondern auch Menschen mit anderen ansteckenden Krankheiten haben mit dem Thema zu kämpfen. Darüber hinaus betrifft Stigmatisierung auch verschiedene Gesellschaften und Kulturen. Das ist der Grund, weshalb wir über die unterschiedlichen Arten von Stigmatisierung in einem Diskussionspanel sprechen wollen, um Stigmatisierung zu bekämpfen.

<http://www.washingtontimes.com/news/2008/aug/06/the-stigma-factor/#ixzz3I0132Qms>

Die erste Filmvorführung war in Kooperation mit den Afrikafestival Hamburg-ALAFIA.  
Am 26.08.2016 wurde der Film "STIGMA" im Zeise Kino (Altona) gezeigt.  
Am 27.08.2016 findet bzgl. des Films eine Podiumsdiskussion statt, zudem unsere Kooperationspartner AIDS-Hilfe Hamburg e.V eine Vortrag halten wird und Ausschnitte zum Film gezeigt werden. Anschließend sind alle Besucher eingeladen, sich an der Diskussionsrunde zu beteiligen.

## *MEILENSTEINE 2017*

Nollywood Germany in Kooperation mit  
Real Film Production

Präsentiert

Nollywood Germany Premiere

@ Metropolis Kino Gänsemarkt-Hamburg

20.05.2017

Um 19:00 Uhr

### **Zero Deal**

#### *Über den Film*

Schätzungsweise mehr als 90% der Afrikaner, die in Europa leben, wurden von anderen Afrikanern getäuscht und betrogen. Man erzählt ihnen Lügengeschichten in der Art, "wenn du nach Europa kommst, kannst du leicht viel Geld verdienen". Aus diesem Grund verkaufen diese Menschen alles was sie haben und bezahlen Unsummen, um ein meist gefälschtes Visum für Europa zu ergattern. Wenn sie hier ankommen, sind sie total überfordert mit der Lebenssituation. Keiner hat ihnen gesagt, dass sie erstmal Asyl beantragen müssen, und auf unbestimmte Zeit nicht arbeiten dürfen. Keiner hat ihnen erzählt, dass sie in Gemeinschaftsunterkünften mit vielen anderen Menschen aus unterschiedlichen Nationen leben werden. Dazu kommt die Angst, dass der Asylantrag abgelehnt wird und sie ohne jegliche Mittel ausgewiesen werden. In ihrem Heimatländern leben ihre Familien, welche auf die Unterstützung aus Europa warten und auch darauf angewiesen sind, da ja alle Besitztümer für das Visa verkauft wurden. Dies ist auch der Grund, warum viele dann auf die schiefe Bahn geraten. Sie verkaufen Drogen, prostituierten sich, stehlen und begehen andere Verbrechen. Schließlich landen sie im Gefängnis. Wie aus den Medien bekannt ist, sterben auch jedes Jahr viele Hunderte Menschen bei der Überfahrt mit den Schiffen und Booten, da diese extrem überladen sind. Auch diese Afrikaner haben ihr ganzes Hab und Gut für die Überfahrt verkauft. Wir selbst sind uns auch dieser Missstände bewusst und möchten mit dem Film Aufklärung betreiben. Die Menschen in Afrika aber auch in Deutschland sollen zu diesem Thema sensibilisiert und zum Nachdenken angeregt werden. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass es die reine Profitgier der sogenannten "Schlepper" ist und diese durch ihre gefährlichen Aktivitäten sehr reich werden und die Einzigen, die am Ende von dem "Geschäft" profitieren. Die Menschen in Europa sollen die wahren Geschichten sehen und somit Akzeptanz und mehr Verständnis für die Situation von Migranten bekommen. Der Film erzählt genau die oben beschriebene Geschichte. Ein Afrikaner kommt mit einem teuer gekauften Visum nach Europa und gerät auf die schiefe Bahn und landet schlussendlich im Gefängnis. Der Film wurde in Deutschland, Schweden und Nigeria gedreht und ist mit bekannten und namhaften Nollywood Schauspielern besetzt.

#### *Ziel des Films*

Wie aus den Medien bekannt ist, sterben auch jedes Jahr viele Hunderte Menschen bei der Überfahrt mit den Schiffen und Booten, da diese extrem überladen sind. Diese Menschen haben ihr ganzes Hab und Gut für die Überfahrt verkauft. Wir sind uns auch dieser Missstände bewusst und möchten mit dem Film Aufklärung betreiben. Die Menschen in Afrika aber auch in Deutschland sollen für das Thema sensibilisiert werden und zum Nachdenken angeregt. Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass es die reine Profitgier der sogenannten "Schlepper" ist und diese durch Ihre gefährlichen Aktivitäten sehr reich werden und die einzigen sind, die am Ende von dem "Geschäft" profitieren. Die Menschen in Europa sollen die wahre Geschichte erfahren und somit mehr Akzeptanz und Verständnis für die Situation von Migranten bekommen.

*Anfrage*

Format:

Event im Bereich Kultur

Entertainment & Afrikanische Diaspora in Deutschland sowie Multikulturelle

Laufzeiten:

Regelmäßige Filmvorführungen

- Nollywood Kino Abend ca. 1 mal im Monat
- Nollywood Premiere Germany ca. 1 mal jeden 3 Monaten
- Nollywood Germany Festival 1 mal im Jahr

Ort:

Hamburg

Zielgruppe:

- Kern-Zielgruppe: Afrikanische Communities und Neuankömmlinge (u.a. Flüchtlinge)
- Afro-Deutsche
- Multikulturelle
- Film Liebhaber
- Erwartet werden ca. 300 bis 500 Personen pro Event

Seien Sie mit dabei!

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie weitere Informationen benötigen, dann kontaktieren Sie uns gerne unter:

☛ \_\_\_\_\_

*Coming Soon.....*

Kosten- und Finanzierungsplan (KFP)			
ZUWENDUNGSZEITRAUM: Februar 2019			
PROJEKT - Black History Month (Nollywood Kinoabend)			
A. Ausgaben			
Projekt: BHM / NGP		Netto- oder Brutto-KFP: 5,602.62 -€	Eigenmittel: 1,320.00 -€
Positionen	Erläuterungen	Einzelpositionen	Zwischen- und Gesamtsumme
		€	€
<b>1. Organisation/ Durchführung etc. (Honorare, Entgelte)</b>			
1.1. Event Manager		215.00	
1.2. Moderator		215.00	
1.3.			
1.4.			
<b>Summe der 1. Hauptposition</b>		<b>Σ:</b>	<b>460.00</b>
<b>2. Reise- und Aufenthaltskosten</b>			
2.1. Fahrtkosten	1 Person	850.00	
2.2. Übernachtungskosten	1 Person x 5 Nacht x 89,00€	450.00	
2.3. Verpflegungskosten	1 Person x 5 Tage x 30,00€	150.00	
<b>Summe der 2. Hauptposition</b>		<b>Σ:</b>	<b>1,450.00</b>
<b>3. Veranstaltungs- und Produktionskosten</b>			
3.1. Film Verleih		750.00	
3.2. Veranstaltungsräume / Mietkosten			
3.3. Verwaltungskosten		120.00	
3.4.			
<b>Summe der 3. Hauptposition</b>		<b>Σ:</b>	<b>860.00</b>
<b>4. Werbung und Öffentlichkeitsarbeit</b>			
4.1. Back Drop		350.00	
4.2. Druck/ Print Material		232.62	
4.3. Film; Video; Bilder; DVD etc.		750.00	
4.4. Grafik und Design		300.00	
4.5. Öffentlichkeitsarbeit		1,200.00	
<b>Summe der 4. Hauptposition</b>		<b>Σ:</b>	<b>2,832.62</b>
<b>Gesamtausgaben des Projektes</b>		<b>gesamt Σ:</b>	<b>5,602.62</b>

## Kosten- und Finanzierungsplans (KFP)

### B. Einnahmen und Deckungsmittel

Projekt: Black History Month/Nollywood Kinoabend Februar 2019		Netto- oder Brutto-KFP: 5,602.62 -€	aktueller Stand:	
Positionen	Erläuterungen	Einzelpositionen	Zwischen- und Gesamtsumme	
		€	€	
<b>1. Eigenmittel bar</b>		1,320.00	1,320.00	
<b>2. gesicherte Drittmittel</b>				
2.1. Förderung durch .....	Kulturausschuss	3,487.62	3,487.62	
2.2. Förderung durch .....				
2.3. N.N.		0.00		
<b>Summe der 2. Hauptposition</b>		Σ:		
<b>3. geplante bzw. erwartete Einnahmen / Drittmittel</b>	Kalkulationsgrundlage:			
3.1. Eintritt	Besucherzahl, Zeitraum, Preis	7,5 x 265 x 40% = 795,00	795,00	
3.2. Publikation	Auflage, Verkaufspreis	7,50		
3.3. Förderung durch .....	Entscheidung am:	0,00		
3.4. N.N.		0,00		
<b>Summe der 3. Hauptposition</b>		Σ:		
<b>4. Kulturstiftung des Bundes</b>		0,00		
Der KFP muß ausgeglichen werden, d.h. die Ausgaben müssen den Einnahmen entsprechen.				
<b>Gesamteinnahmen und Deckungsmittel des Projektes</b>		<b>gesamt Σ:</b>	<b>5,602.62</b>	